



DL2901VE, DL2901VEMM, DL3701VE Bedienerhandbuch



DL Truck Loader Vacuum Bedienerhandbuch

DL2901VE, DL2901VEMM, DL3701VE

Übersetzung des Originalhandbuchs

WICHTIG – BITTE GRÜNDLICH LESEN UND ZU REFERENZZWECKEN AUFBEWAHREN

NICHT FÜR DEN VERTRIEB IN KALIFORNIEN BESTIMMT

Spezifikationen

ABMESSUNGEN

Gesamtlänge	60" (1.52 m)
Gesamtbreite	32.25" (0.82 m)
Gesamthöhe	74.9" (1.90 m)
Gerätegesamtwicht	490 lb (DL2901VE & DL2901VEMM), 505 lb (DL3701VE)
Maximale Betriebsneigung	25°

Hinweis: Batterie im Lieferumfang nicht enthalten! Ihr Gerät benötigt von der Passform und zur Ausführung seiner Betriebsfunktionen eine 12 V-Batterie (40 AH, min. 240 CCA, Gruppe U1).

MOTOR

Geeignet für die Modelle: DL3701VE

Motortyp:	Briggs and Stratton Vanguard
Motor: Modell	61E377-0030-J1
Motor: Tankinhalt	6 imp.gal. (22 Liter)
Motor: Ölfassungsvermögen	2,4 imp.qt. (2,3 Liter)

MOTOR

Geeignet für die Modelle: DL2901VE & DL2901VEMM

Motortyp:	Briggs and Stratton Vanguard
Motor: Modell	542477-0004-J1
Motor: Tankinhalt	6 imp.gal. (22 Liter)
Motor: Ölfassungsvermögen	2,4 imp.qt. (2,3 Liter)

Betriebssicherheit

Lesen Sie die Sicherheitsvorschriften, die im „Allgemeinen Sicherheits- und Garantiehandbuch“ beschrieben sind, das Sie mit dieser Bedienungsanleitung zusammen in Ihrem Billy Goat Debris Loader Bauteilebeutel und der Aufbauanleitung finden. Folgen Sie den Sicherheitsvorschriften strikt. Bei Nichtbeachtung dieser Regeln besteht die Gefahr, dass Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, was zu Sachschäden und schweren Verletzungen an Ihrer Person und anderen Personen bis hin zur Todesfolge führen kann.

Das Sicherheitshinweis-Dreieck (▲) im Text stellt wichtige Warnungen dar, die unbedingt befolgt werden müssen.

Bauteilebeutel und Aufbauanleitung

Artikel	P/N (Teilenummern)
Garantiekarte	400972
Bedienungsanleitung	792508
Allgemeines Sicherheits- und Garantiehandbuch	100294
Teilehandbuch mit Abbildungen	792509

Sicherheitsaufkleber

Die unten gezeigten Aufkleber wurden auf Ihrem Billy Goat® DL Vacuum angebracht. Wenn Aufkleber beschädigt sind oder fehlen, ersetzen Sie diese vor der Inbetriebnahme. Um Ihnen die Bestellung von Ersatzaufklebern zu erleichtern, sind unten die Teilenummern aufgeführt.

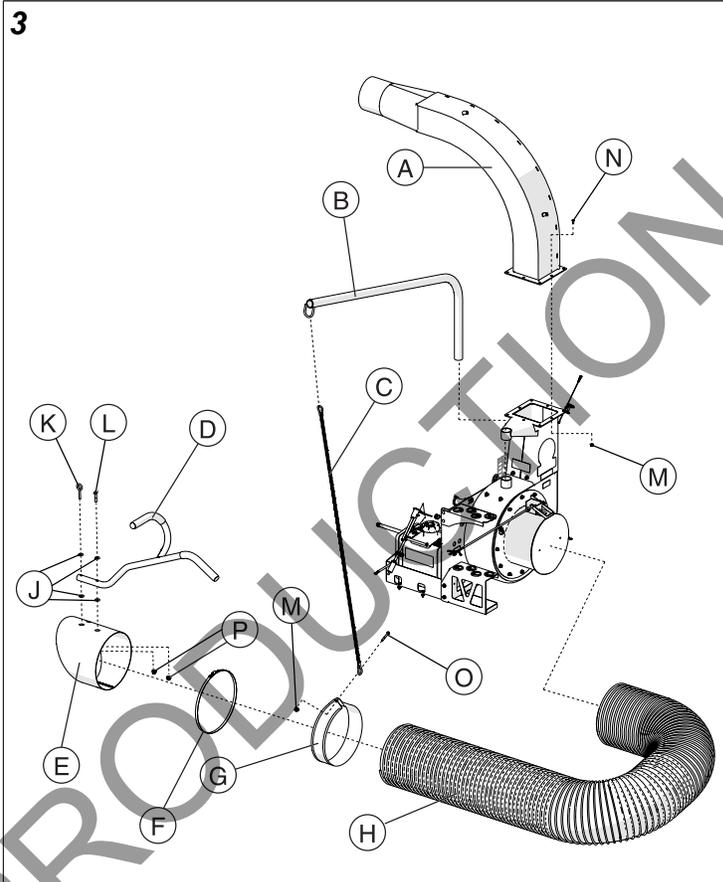
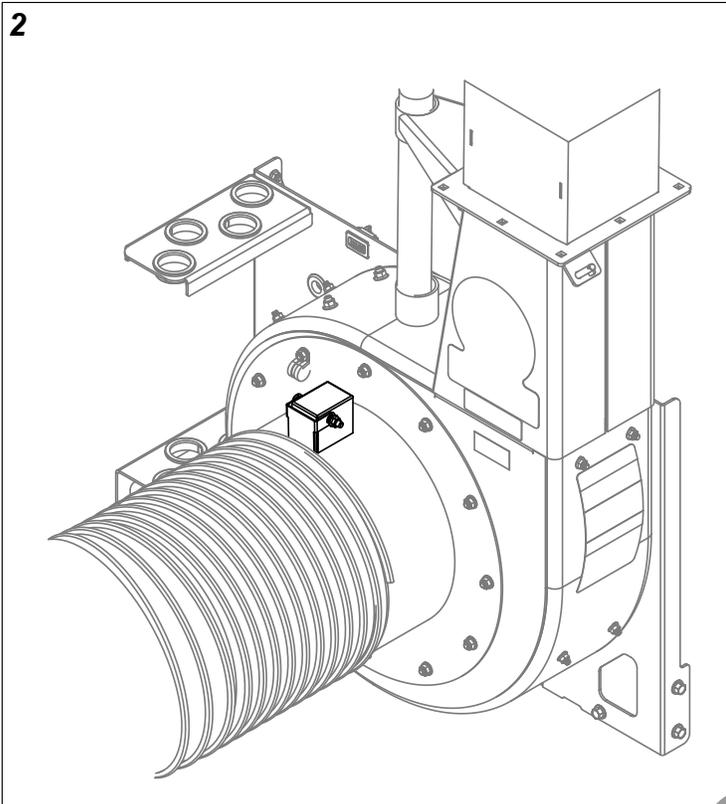


Legendertext	Teilenummer
A	811215
B	790232
C	790142
D	790301
E	440424
F	810736
G	100330

Sicherheitsverriegelungssystem

Sobald die Schlauchkupplung (wie sie in der Abbildung 2 zu sehen ist) eingebaut ist, ist der Schalter bedienbar und erlaubt es dem Motor zu laufen, wenn seine Erdung nicht getrennt ist. Der Schlauch muss über dem Schalter eingebaut

sein und der Schalthebel im Schalter muss einrasten, damit der Motor startet.



Verladungscheckliste

Ihr Billy Goat Schuttverladegerät wird ab Fabrik in einem Karton verschickt und muss zunächst aufgebaut werden. Sie müssen den Ausstoßkrümmer, die Düse, die Griffschleife für die Düse, den Schlauchausleger, die Schlauchschellen, die Schlauchkupplung und die Klemmen mit der mitgelieferten Befestigungsteilen montieren.



LESEN Sie zunächst alle Sicherheitsanweisungen bevor Sie das Gerät aufbauen.

SEIEN SIE VORSICHTIG wenn Sie das Gerät der Versandverpackung entnehmen.

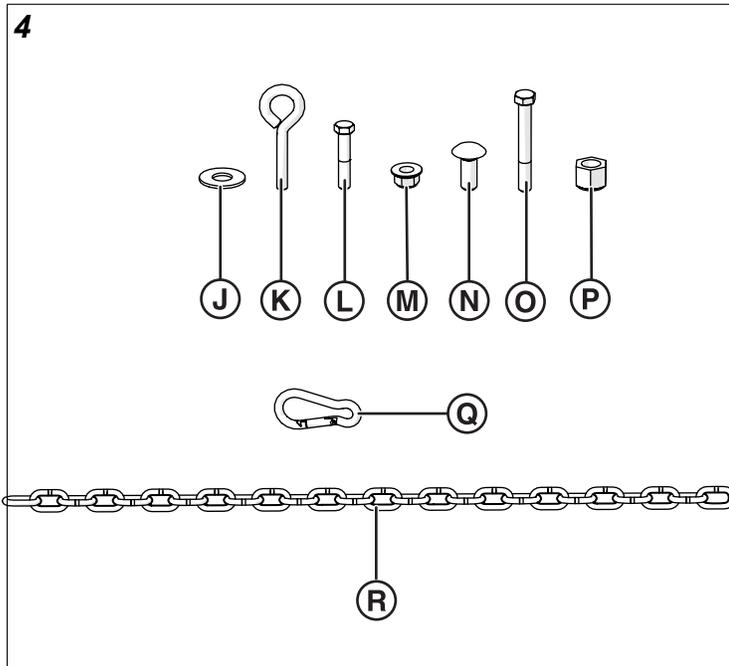
FÜLLEN SIE ÖL in den Motor, bevor Sie ihn starten.

Hinweis: Eine Batterie ist im Lieferumfang nicht enthalten! Ihr Billy Goat Schuttverladegerät benötigt von der Passform und zur Ausführung seiner Betriebsfunktionen eine 12 V-Batterie (40 AH, min. 240 CCA der Gruppe U1).

Checkliste Verladungsteile

Innen- Ø	Artikel	DL2901VE/ VEMM	DL3701VE
A	Ausstoßkrümmer	792612 (VE) 792114-S (VEMM)	792612
B	Schlauchauslegervorrichtung	791113	791113
C	Auslegerkette	791117	791117
D	Griffdüse	791116	791116
E	12 Zoll oder 14 Zoll Ansaugstutzen	790149-S	792605
F	12 Zoll oder 14 Zoll Schlauchklemme	790150	792224
G	12 Zoll oder 14 Zoll Schelle Schlauchausleger	790153	792403
H	12 Zoll oder 14 Zoll Schlauch	791034	791034
J	Scheibe (Ansaugstutzen)	8171004	8171004
K	Ringbolzen (Ansaugstutzen)	791081	791081
L	Schraubverschluss (Ansaugstutzen)	8041054	8041054
M	Mutter (Schelle Schlauchausleger und Krümmer)	8165003	8165003
N	Bolzen (Krümmer)	8024058	8024058
O	Bolzen (Schelle Schlauchausleger)	8041058	8041058
P	Bolzen (Ansaugstutzen)	8160003	8160003

Montage Befestigungsteile Erstinbetriebnahme



Innen-Ø	Teilenummer	ANZAHL
J	8171004	4
K	791081	1
L	8041054	1
M	8165003	9
N	8024058	8
O	8041058	1
P	8160003	2
Q	791027	2
R	791057	1

Baugruppe

Montage Erstinbetriebnahme

1. Befestigen Sie das Gerät sicher auf der Ladefläche eines Lastkraftwagens oder auf einem Anhänger, so dass der Ausstoß in den beigegefügtten Behälter erfolgen kann.
2. Befestigen Sie den Schlauchausleger am Schlauch, indem Sie den Ausleger durch die Ringe auf der Oberseite des Gehäuses ziehen.
3. Bringen Sie den Schlauch am Gehäuseeinlass an und stellen Sie dabei sicher, dass der Sicherheitsschalter unter dem Schlauch angebracht ist. Platzieren Sie dann den Ratschengurt (in der Abbildung 3) über und rund um das Ende des Schlauchs, um den Schlauch am Gehäuse zu befestigen. Stellen Sie sicher, dass der Abschalttaster hineingedrückt ist, da sonst der Sauger nicht startet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Sicherheitsverriegelung“ in diesem Handbuch.
4. Montieren Sie den Düsengriff unter Verwendung des Bolzens, des Ringbolzens, der Unterlegscheiben und der Sicherungsmuttern am Düseneinlass. Alle benötigten

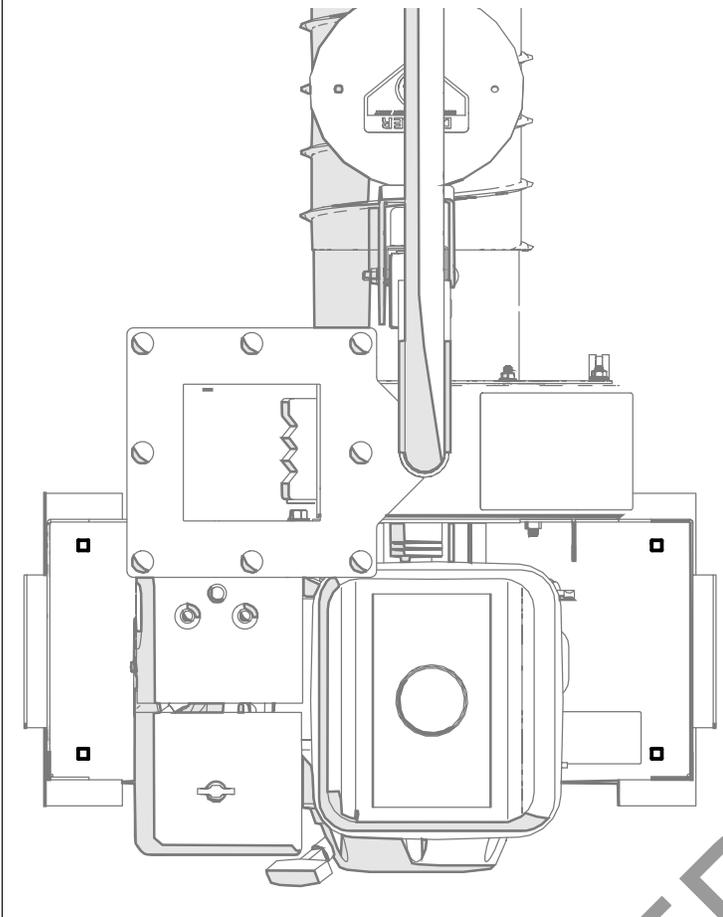
Bauteile sind im Lieferumfang enthalten. Siehe Abbildung 4.

5. Befestigen Sie die montierte Düse mit einer Schlauchschelle am Schlauch. Bevor Sie die Schlauchschelle festziehen, bringen Sie den Düsengriff in Position nach oben, um ein Verdrehen zu verhindern, wenn der Schlauch gezogen wird. Belastung der Schlauchvorrichtung während des Betriebs.
6. Bringen Sie die Schlauchschelle um den Schlauch an und sichern Sie die Kette zwischen den Flanschen der Schlauchschelle unter Verwendung einer Zylinderschraube und einer Sicherungsmutter. Bringen Sie die Kette am Ausleger und die Schraube an der Schlauchschelle an. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen des Schlauchauslegers“.
7. Bringen Sie den Ausstoßkrümmer unter Verwendung der Muttern und Bolzen sicher an. (Artikel N und M sind in der Abbildung 3 zu sehen).
8. Setzen Sie eine 12 V-Standardbatterie „Rasen und Garten“ der Modellreihe „U1“ (im Lieferumfang nicht enthalten) mit mindestens 240 Kaltstartampere und mindestens einer Nennleistung von 40 Amperestunden unter Verwendung der Batteriehalterung, der Niederhaltebügel, Unterlegscheiben und Sicherungsmuttern ein.
9. Bringen Sie das rote Batteriekabel am Plus-Anschluss (+) und das schwarze Batteriekabel am Minus-Anschluss (-) an der Batterie an.

Montage der Haupteinheit

Dieses Gerät muss auf einem Anhänger, einer Ladefläche oder einer anderen ähnlichen Oberfläche sicher montiert werden, bevor Sie es verwenden können. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in einer freistehenden Position. Das Gerät steht nicht stabil, wenn es am Platz nicht besonders gesichert wurde. Sichern Sie das Gerät, indem Sie es mit Bolzen durch den Boden des Gerätes und durch die Montageoberfläche befestigen, und zwar unter Verwendung von 3/8 Zoll Bolzen, mit Unterlegscheiben und Sicherungsmuttern.

5



Betrieb

Arbeitsgang Saugen

Wichtig: Überprüfen Sie bei ausgeschalteter Maschine und abgezogenem Zündkerzenkabel vor jedem Gebrauch den Zustand des austauschbaren Futterrohrs und tauschen Sie dieses bei Bedarf aus.

Ausstoßrichtung und Entfernung: Die Ausstoßrichtung und der Abstand werden durch Drehung des Ausstoßkrümmers gesteuert. Typischerweise wird Schutt so entladen, dass er in den hinteren Teil des Containers gelangt. Die Richtung der Entladung wird durch Drehen des Ausstoßkrümmers in die gewünschte Richtung eingestellt und dieser dann anschließend mit den mitgelieferten Befestigungsteilen am Gehäuse befestigt. Sehen Sie sich den Bereich der Anleitung Erstinbetriebnahme an, um Anweisungen zur Montage des Krümmers zu erhalten.

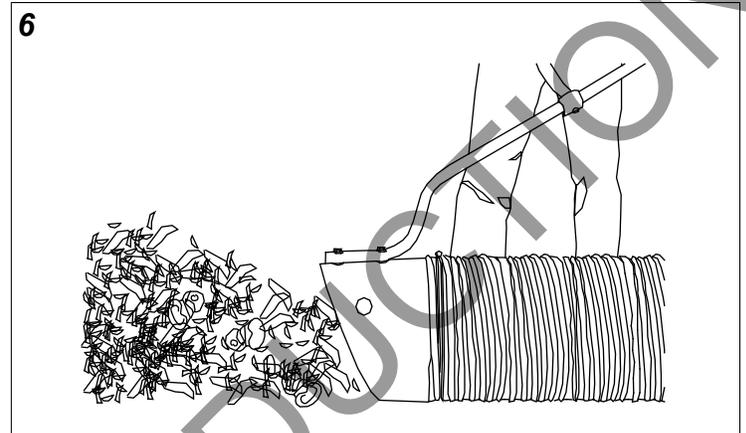


VORSICHT

Der Krümmer ist schwer. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie ihn einstellen. Stellen Sie sich niemals direkt unter den Krümmer, während Sie die Ausstoßrichtung einstellen. Richten Sie den Ausstoß niemals in einen Bereich, in dem Dabeistehende in den Weg des Schuttausstoßes geraten könnten.

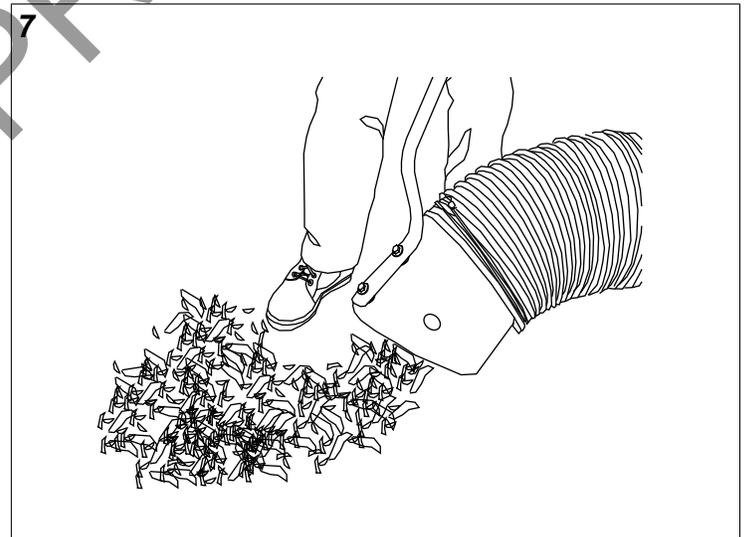
Ansaugbetrieb: Bewegen Sie die Düse mit hin- und herschwingenden Bewegungen über den Schutt hinweg, sobald die vollständig aufgebaute Maschine läuft. Lassen Sie immer auch Luft zusammen mit dem Schutt in die Düse strömen. Blockieren Sie die Düse beim Saugen nicht vollständig, da dies die Leistung beeinträchtigt und die Verstopfungsgefahr erhöht.

6



Zur Entfernung von schwererem oder am Boden anhaftendem Schutt empfiehlt es sich, die Düse leicht nach vorne schaukelnd zu bewegen, um die Saugkraft rund um die Schuttalagerungen zu konzentrieren.

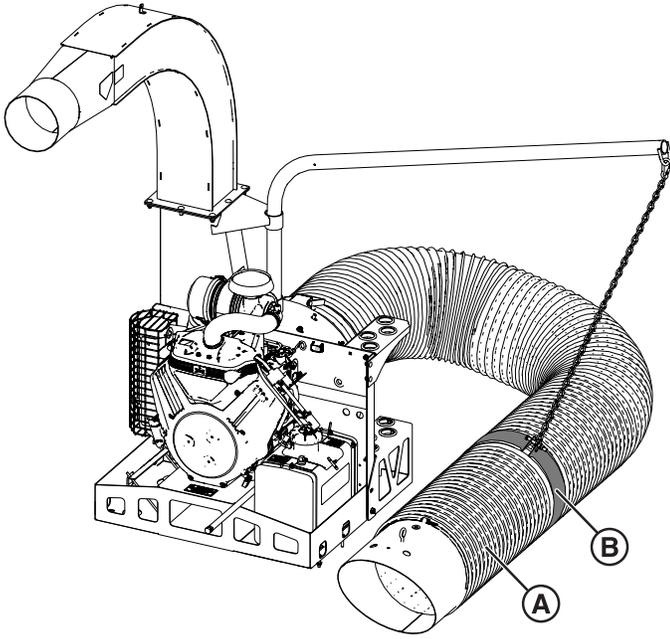
7



Einstellen des Schlauchauslegers

Die richtige Einstellung des Auslegers verhindert das Auftreten der meisten Schlauchverstopfungen und maximiert die Saugleistung, indem er den Schlauch gerade und senkrecht zum Gehäuse hält. Setzen Sie eines der Befestigungsglieder in der Kette an eine höhere oder niedrigere Stelle, um die Höheneinstellung vorzunehmen.

8



Innen-Ø	Beschreibung
A	Schlauch
B	Schlauchschelle (Schlauch vor dem Einklemmen ausstrecken)

Schlauchpflege

Um die Lebensdauer des Schlauchs zu verlängern, sollten Sie den Schlauch regelmäßig drehen und Düse und Kupplung auf der Frontplatte des Gerätes positionieren. Dadurch wird sichergestellt, dass der Schlauch nicht nur auf einer Seite verschleifen kann, was seine Lebensdauer weiter erhöht.

Halten Sie den Schlauch so gerade wie möglich und vermeiden Sie scharfes Einknicken während des Betriebs, um einen optimalen Durchfluss zu gewährleisten und Verstopfungen zu vermeiden. Ziehen Sie niemals an dem Schlauch. Entfernen und lagern Sie den Schlauch immer ordnungsgemäß, bevor Sie das Gerät transportieren. Lagern Sie den Schlauch gerade und flach, um seine Flexibilität für den nächsten Gebrauch zu erhalten.

Batteriewartung

Diese Vorgehensweise ist nur für Modelle mit Elektrostart geeignet.

Sorgfältige Wartung kann das Leben einer Batterie verlängern. Beachten Sie die folgenden Empfehlungen, um die beste Leistung und eine lange Lebensdauer Ihrer Batterie zu gewährleisten:

- Sorgen Sie dafür, dass die Batterie nicht zu sehr entladen wird. Laden Sie die Batterie alle 4-6 Wochen mit einem 2 Ampere-Ladegerät auf, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Betreiben Sie das Gerät für mindestens 45 Minuten, um eine ausreichende Batterieladung zu erhalten.

- Bewahren Sie eine nicht verwendete Batterie an einem trockenen und gefriergeschützten Platz auf.
- Laden Sie eine bereits geladene Batterie nicht weiter auf. Theoretisch können Sie unsere Batterien mit einem Erhaltungsladegerät nicht überladen; wenn eine Batterie jedoch vollständig geladen und das Ladegerät noch eingeschaltet ist, erzeugt es Wärme, die für die Batterie schädlich sein könnte. Eine vollständig aufgeladene Batterie zeigt auf einem Voltmeter einen Ladestand von 12 V-13,2 V an.
- Versuchen Sie nicht weiter Ihren Motor anzulassen, wenn der Ladestand der Batterie zu niedrig ist.

Wartungsverfahren Freimachen eines verstopften Schlauches

Wenn der Motor läuft und das Gerät an einem Anhänger, auf einer Ladefläche oder einer anderen ähnlichen Oberfläche befestigt ist, ziehen Sie den Schlauch in gerader Linie vollständig aus, um die Verstopfung zu beseitigen. Wenn sich die Verstopfung nicht beseitigen lässt, schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie den Motor vollständig zum Stillstand kommen. Entfernen Sie den Schlauch und reinigen Sie die Verstopfung im Schlauch von Hand.



VORSICHT

Der den Schlauch verstopfende Schutt kann scharfkantig sein. Tragen Sie immer strapazierfähige Handschuhe, wenn Sie Verstopfungen entfernen.

Freimachen eines verstopften Gehäuses oder Ausstoßkrümmers

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis das Laufrad vollständig zum Stillstand gekommen ist.
2. Ziehen Sie das Zündkerzenkabel und die Batteriekabel ab.
3. Nehmen Sie den Schlauch vom Gehäuse ab und bestimmen Sie, an welcher Stelle sich die Verstopfung befindet.
4. Reinigen Sie wenn möglich die Verstopfung durch Einlassöffnung. Eventuell kann es erforderlich sein, den Ansaugadapter zu entfernen, um Zugang zum Reinigen des Gehäuses zu erhalten.
5. Falls sich die Verstopfung im Krümmer befindet, entfernen Sie zunächst vorsichtig den Krümmer und entfernen Sie erst dann die Verstopfung.



VORSICHT

Der Krümmer ist sehr schwer. Stellen Sie sich zum Entfernen nicht direkt unter den Krümmer.

GEFAHR

Die Verstopfung kann möglicherweise scharfkantige Teile enthalten. Tragen Sie zur Reinigung einer Verstopfung strapazierfähige Handschuhe.

6. Schließen Sie das Zündkerzenkabel wieder an.

Austausch des Futterrohrs

1. Entfernen Sie den Riemengurt, mit dem der Schlauch auf der Frontplatte gesichert ist.
2. Entfernen Sie den Schlauch mit vorsichtigem Bewegen nach beiden Seiten von der Frontplatte.
3. Entfernen Sie jetzt die Frontplatte selbst. Verwenden Sie einen 1/2 Zoll Steckschlüssel, um die Muttern der Frontplatte zu entfernen. Nehmen Sie die Frontplatte ab und legen Sie diese zur Seite.

Hinweis: Die Modelle DL9-13 haben jeweils sechs (6) Frontplattenmutter. Die Modelle DL14-18 haben jeweils zehn (10) Frontplattenmutter. Die Modelle DL29-37 haben jeweils zwölf (12) Frontplattenmutter.

4. Entfernen Sie den Krümmer. Verwenden Sie einen 9/16 Zoll Steckschlüssel, um die acht (8) Mutter und Bolzen zu entfernen, mit denen der Krümmer am Gehäuseflansch befestigt ist.

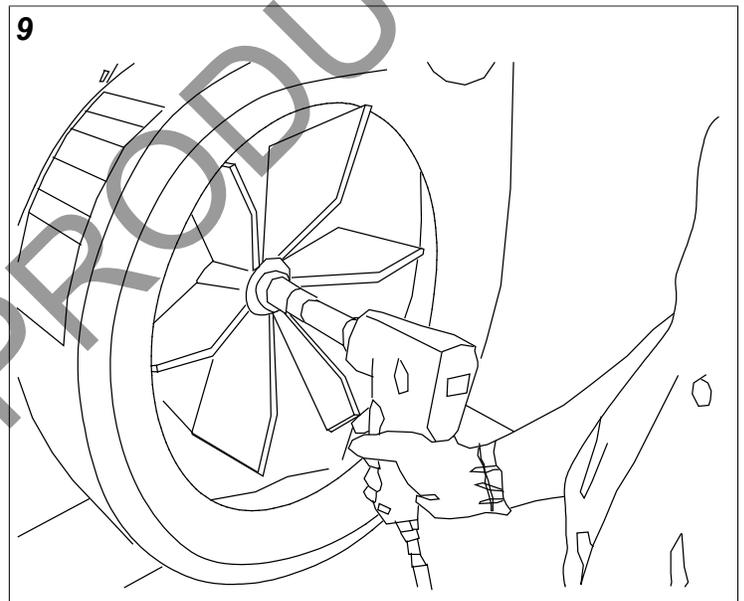
VORSICHT

Der Krümmer ist sehr schwer. Stellen Sie sich zum Entfernen nicht direkt unter den Krümmer.

5. Entfernen Sie die zehn (10) Mutter und Bolzen, mit denen das Futterrohr am Gehäuse befestigt ist. Verwenden Sie einen 3/16 Zoll Sechskant-Stiftschlüssel für die Stiftbolzen. Verwenden Sie gleichzeitig einen 1/2 Zoll Steckschlüssel für die Mutter, um die Befestigungsteile zu entfernen.
6. Wenn die Befestigungsteile entfernt sind, mit denen das Futterrohr befestigt war, greifen Sie in den Übergang vom Krümmer zum Gehäuse. Nehmen Sie das Futterrohr mit der Hand und ziehen Sie es durch die Oberseite des Übergangs heraus.
7. Ziehen Sie das neue Futterrohr durch den Übergang vom Krümmer zum Gehäuse ins Gehäuse hinein. Bringen Sie die Befestigungsteile wieder an, die Sie in Schritt 5 entfernt haben, um das neue Futterrohr am Gehäuse zu befestigen.
8. Folgen Sie den Schritten 2-4 in umgekehrter Richtung. Positionieren Sie den Schlauch über dem Schalter mit der Sicherheitsverriegelung, wenn Sie den Schlauch wieder anbringen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Sicherheitsverriegelung“ in diesem Handbuch.

Austausch des Laufrads

1. Warten Sie, bis sich der Motor abgekühlt hat und ziehen Sie dann die Zündkerzenkabel von beiden Seiten des Motors ab.
2. Trennen Sie das Minuskabel (schwarz) von der Batterie.
3. Nehmen Sie den Schlauch vom Gerät ab.
4. Nehmen Sie den Schlauch von der Auslegervorrichtung ab.
5. Entfernen Sie die Ansauggehäusevorrichtung mit einem 9/16 Zoll Steckschlüssel, indem Sie die 12 Sicherungsmutter entfernen. Achten Sie darauf, dass die Ansaugvorrichtung vorsichtig zur Seite gelegt wird, ohne übermäßigen Zug auf den Kabelsatz des Sicherheitsschalters auszuüben.
6. Entfernen Sie den Laufradbolzen und die Sicherungsscheibe mit einem Schlagschraubenschlüssel. Abbildung 9.



7. Ziehen Sie das Laufrad heraus.
8. Wenn das Laufrad frei von der Motorwelle ist, richten Sie das Laufrad in Richtung der Öffnung aus und ziehen Sie es gerade aus dem Gehäuse heraus.
9. Bauen Sie das neue Laufrad unter Verwendung eines neuen Laufradbolzens und einer neuen Sicherungsscheibe ein.
10. Ziehen Sie den Laufradbolzen wieder an. Drehen Sie den Laufradbolzen auf 33-38 ft.lbs (45-52 N.m) für Geräte der Modellreihe DL9-18. Drehen Sie den Laufradbolzen auf 175-180 ft.lbs (237-244 N.m) für Geräte der Modellreihe DL29-37.
11. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 in umgekehrter Reihenfolge.
12. Schließen Sie die Zündkerzenkabel an.

Aufladen der Batterie

Betreiben Sie das Gerät für mindestens 45 Minuten, um eine ausreichende Batterieladung zu erhalten. Wenn die

Batterie ihre Ladung verliert, müssen Sie sie mit einem Erhaltungsladegerät wieder aufladen.

HINWEIS Das Ladegerät sollte eine Ausgangsleistung von 12 Volt und nicht mehr als 2 Ampere haben. Das Verwenden eines Ladegeräts mit höherer Amperezahl fügt der Batterie erheblichen Schaden zu.

- Bei 1 Ampere muss die Batterie möglicherweise bis zu 48 Stunden lang aufgeladen werden.
- Bei 2 Ampere muss die Batterie möglicherweise bis zu 24 Stunden lang aufgeladen werden.

Hinweis: Wenn Sie einen Rücklauf-Anlasser verwenden, lädt auch ein Laufenlassen des Motors eine leere oder zum wesentlichen Teil entladene Batterie NICHT wieder auf.

Hinweis: Wenn die Batterie vollständig geladen ist, trennen Sie zunächst das Ladegerät von der Steckdose. Ziehen Sie erst dann die Klemmen des Batterieladegerätes von der Batterie ab. Sind die Klemmen des Ladegerätes noch an die Batterie angeschlossen, entlädt diese sich selbst.

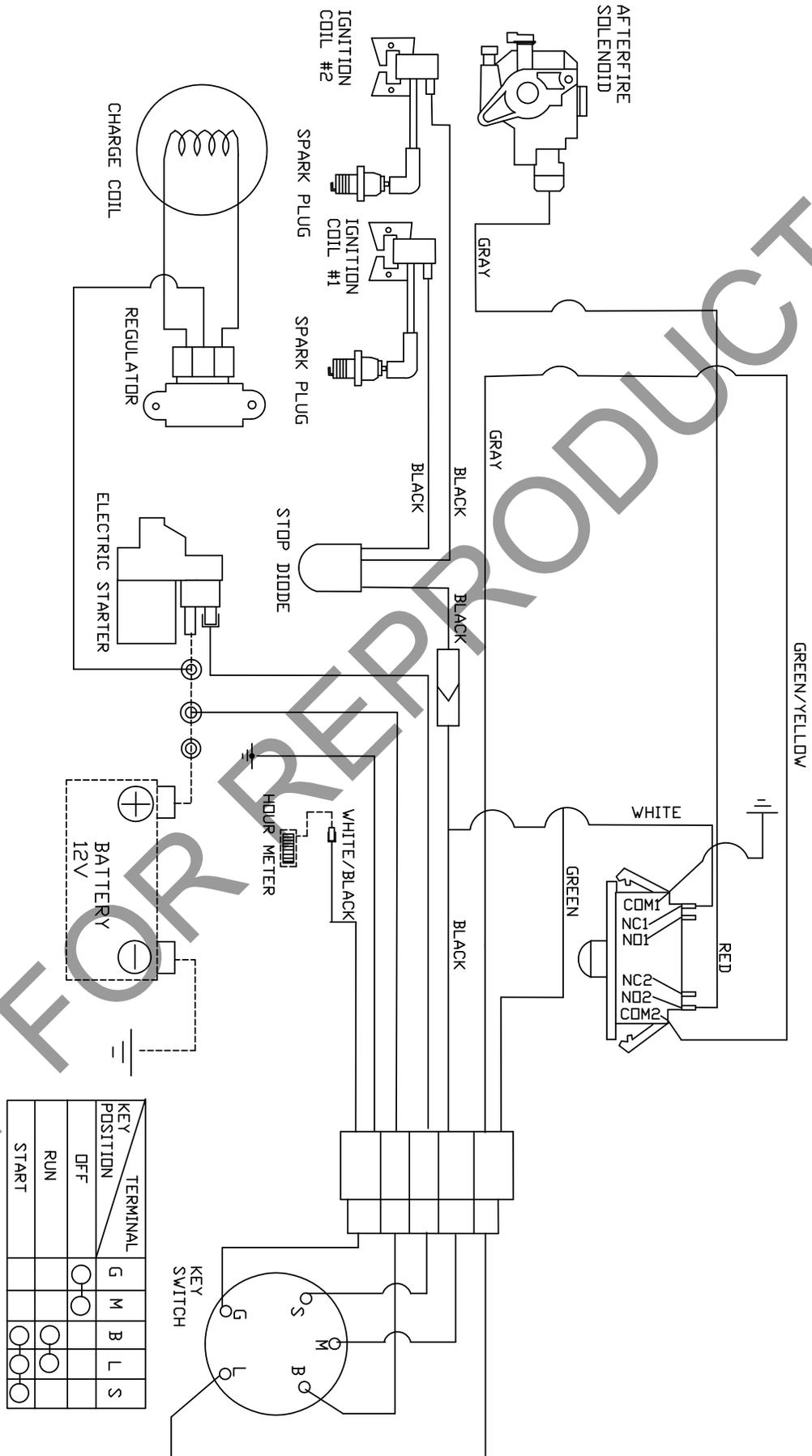
NOT FOR REPRODUCTION

Regelmäßige Wartungsarbeiten

Wartungsplan	Bei jedem Einsatz	Alle 50 Betriebsstunden	Alle 100 Betriebsstunden	Alle 250 Betriebsstunden	Alle 300 Betriebsstunden
Überprüfen des Motoröls	X				
Motoröl wechseln			X		
Überprüfen des Luftfilters	X				
Reinigen des Luftfilters		X*			
Austausch des Luftfilters					X*
Überprüfen/Einstellen der Zündkerze	X				
Zündkerze austauschen			X		
Prüfung der Batterie auf Korrosion und Lecks	X				
Prüfung der Batterieanschlüsse auf Korrosion		X			
Überprüfen/Einstellen des Ventilabstands				X	
Überprüfen der Dicke des Austausch-Futterrohrs auf Verschleiß	X				
Überprüfen und Reinigen des Gerätemotors	X				
Reinigen des Schlauchs	X				
Prüfung auf lose, verschlissene oder beschädigte Teile	X				
Überprüfen auf übermäßige Vibration	X				
Reinigen des Lkw-Beladers	X				
Überprüfen des Zustands der Kraftstoffleitungen			X		
Überprüfen der Zuverlässigkeit der Befestigungsteile			X		

* oder nach Bedarf

Schaltplan

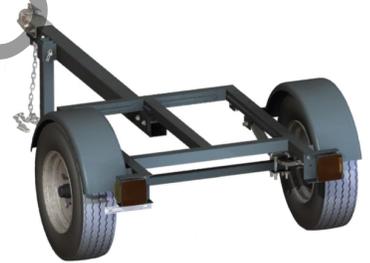
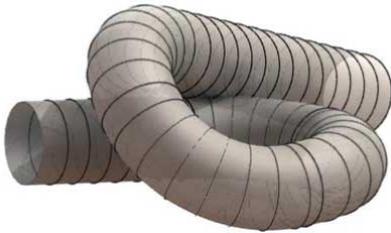


Fehlerbehebungstabelle

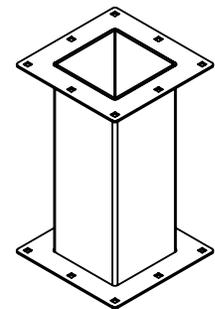
Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Saugt nicht oder zeigt schlechte Saugleistung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Düse ist unter Schutt vergraben • Der Schlauch oder Ausstoßschlauch ist verstopft • Übermäßige Menge an Ablagerungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie die Düse aus dem Schutthaufen heraus • Entfernen Sie die Verstopfung des Schlauchs oder Ausstoßschlauchs (Weitere Details hierzu finden Sie im Bereich Wartung)
Der Motor lässt sich nicht starten. (Starter lässt sich nicht drehen)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Batterie ist tot oder der Batteriestand niedrig • Das Batteriekabel ist nicht angeschlossen oder der Batterieanschluss korrodiert • Der Kabelsatz ist beschädigt oder vom Verriegelungsschalter getrennt 	<ul style="list-style-type: none"> • Laden Sie die Batterie auf oder tauschen Sie sie aus, wenn sie die Ladung nicht hält • Reinigen Sie den Batterieanschluss und das Kabel, und schließen sie es dann wieder an • Bauen Sie die Schlauchkupplung sicher in das Gerät ein und prüfen Sie, ob der Schalthebel im Verriegelungsschalter einrastet • Überprüfen Sie die Verbindung des Kabelsatzes
Der Motor startet nicht, aber der Starter lässt sich drehen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Drosselklappe und/oder der Stoppschalter befinden sich in der Position „AUS“ • Der Motor bekommt kein Benzin mehr • Das Benzin im Motor ist schlecht oder alt • Das Zündkabel ist abgezogen • Der Luftfilter ist verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Stoppschalter, die Drosselklappe und das Benzin • Schließen Sie das Zündkerzenkabel an • Reinigen Sie den Luftfilter oder tauschen Sie ihn aus • Nehmen Sie Bedarf Kontakt zu qualifiziertem Hilfspersonal auf
Der Motor ist verriegelt und dreht nicht durch	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schutt ist gegen das Laufrad gesperrt • Der Motor hat Leistungsprobleme 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie im Bereich Wartung unter „Verstopfung eines verstopften Schlauches oder Ausstoßkrümmers beheben“ nach und folgen Sie den Anweisungen • Kontaktieren Sie bei Motorproblemen einen Servicehändler für den Motor
Der Motor läuft nicht weiter	Der Ölauffangbehälter ist überfüllt	Lassen Sie Öl ab und füllen Sie es auf den richtigen Füllstand nach.

Zubehör

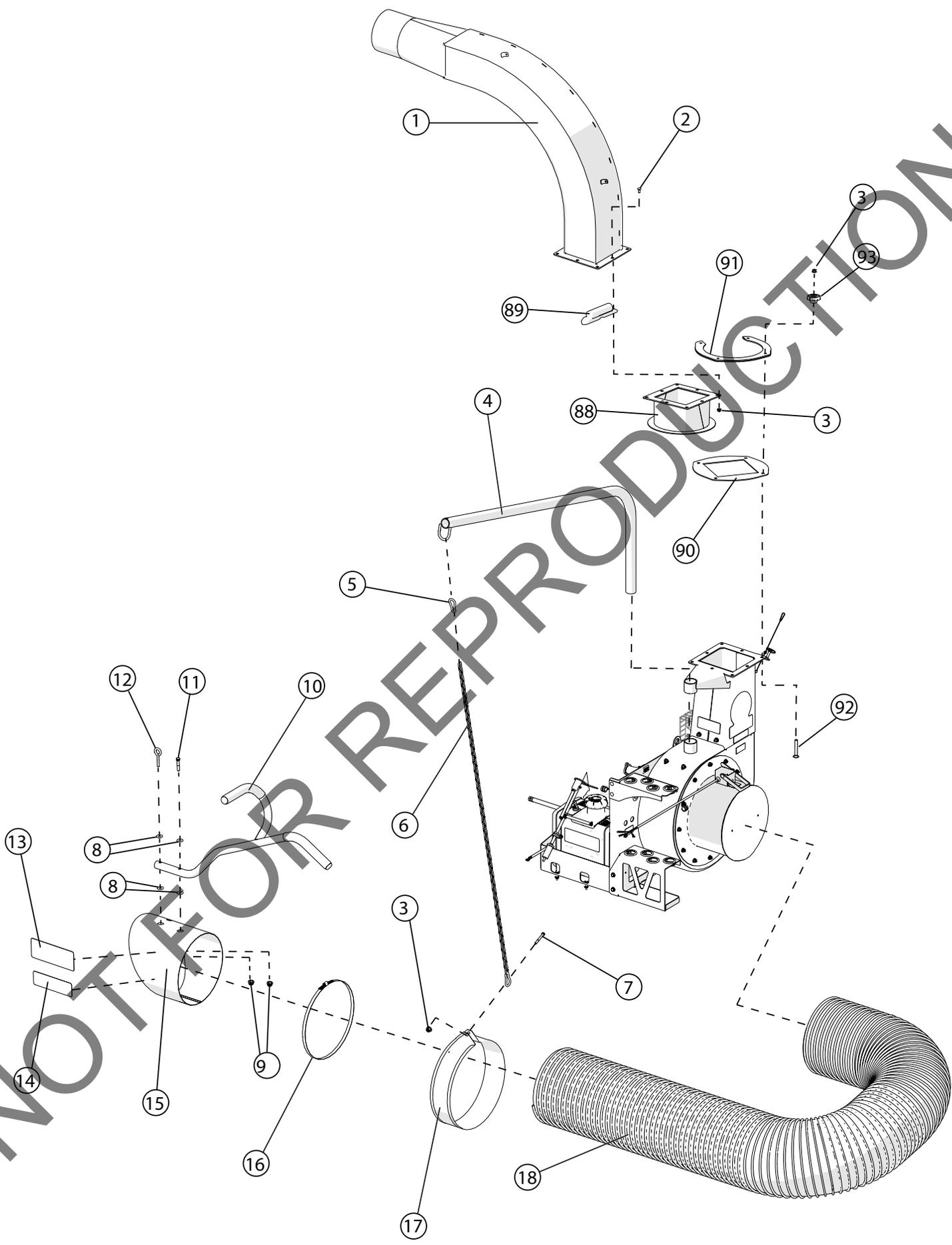
Schlauch austausch-Kits	Ausstoßschlauch-Kits	Anhänger Schuttverladegerät
Standard bei Schuttverladegeräten. Langer, durchsichtiger Polyurethan-Schlauch. Erhältlich mit Durchmesser 8, 10, 12 und 14 Zoll.	Erweitert den Abstand zum Ausstoß durch Verwendung eines Polyurethan- oder Stahlschlauchs.	Schwerlast-Federachsanhänger zum Ziehen Ihres Schuttverladegerätes. Ermöglicht das Anbringen des Gerätes an der Rückseite eines Pickups.
8 Zoll x 16,5 Fuß Schlauch P/N 812390 (nur DL902HEU)	7 Zoll x 5 Fuß Flexibler Polyurethanschlauch P/N 812300	Federachsanhänger P/N 791152 (nur Modellreihe DL29-37)
8 Zoll x 10 Fuß Schlauch P/N 811244 (DL1302H, DL1302HEU)	8 Zoll x 5 Fuß Flexibler Polyurethanschlauch P/N 791107	
10 Zoll x 10 Fuß Schlauch P/N 791033 (DL1402SE, DL1402SEEU, DL1802V, DL1802VE, DL1802VEU, DL1802VEEU)	8 Zoll x 5 Fuß Flexibler Stahlschlauch P/N 791106	
12 Zoll x 10 Fuß Schlauch P/N 791034 (DL2901VE/VEMM)		
14 Zoll x 10 Fuß Schlauch P/N 792208 (DL3701VE)		



Anhängevorrichtung-Kit	Ausschwenkvorrichtung	Ausstoßerweiterungs-Kit
Ermöglicht, das Schuttverladegerät an einer Seitenwand zu befestigen (nicht während des Transports verwendbar).	Ermöglicht, das Schuttverladegerät an einer Anhängerkupplung anzubringen und zur einfacheren Reinigung auszuschwenken.	Erhöht die Position des Ausstoßkrümmers.
P/N 812260 (NUR Modellreihe DL9-18)	P/N SAH34 (NUR Modellreihe DL9-18)	15,63 Zoll Verlängerung P/N 812123-S (Modellreihe DL9-18)
		12 Zoll Verlängerung P/N 792117-S (Modellreihe DL29-37)
		18 Zoll Verlängerung P/N 792113-S (Modellreihe DL29-37)
		24 Zoll Verlängerung P/N 792119-S (Modellreihe DL29-37)

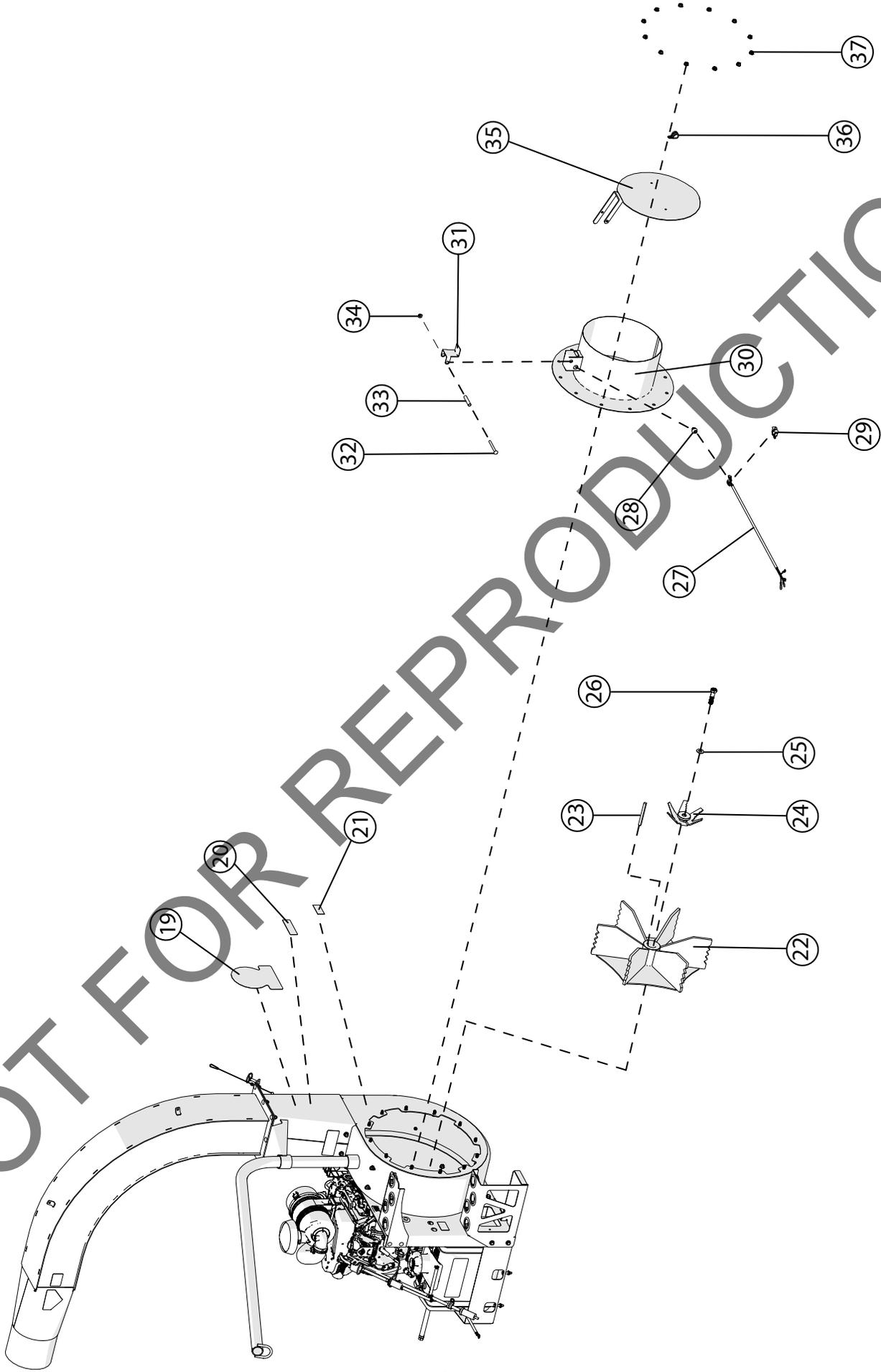


NOT FOR REPRODUCTION



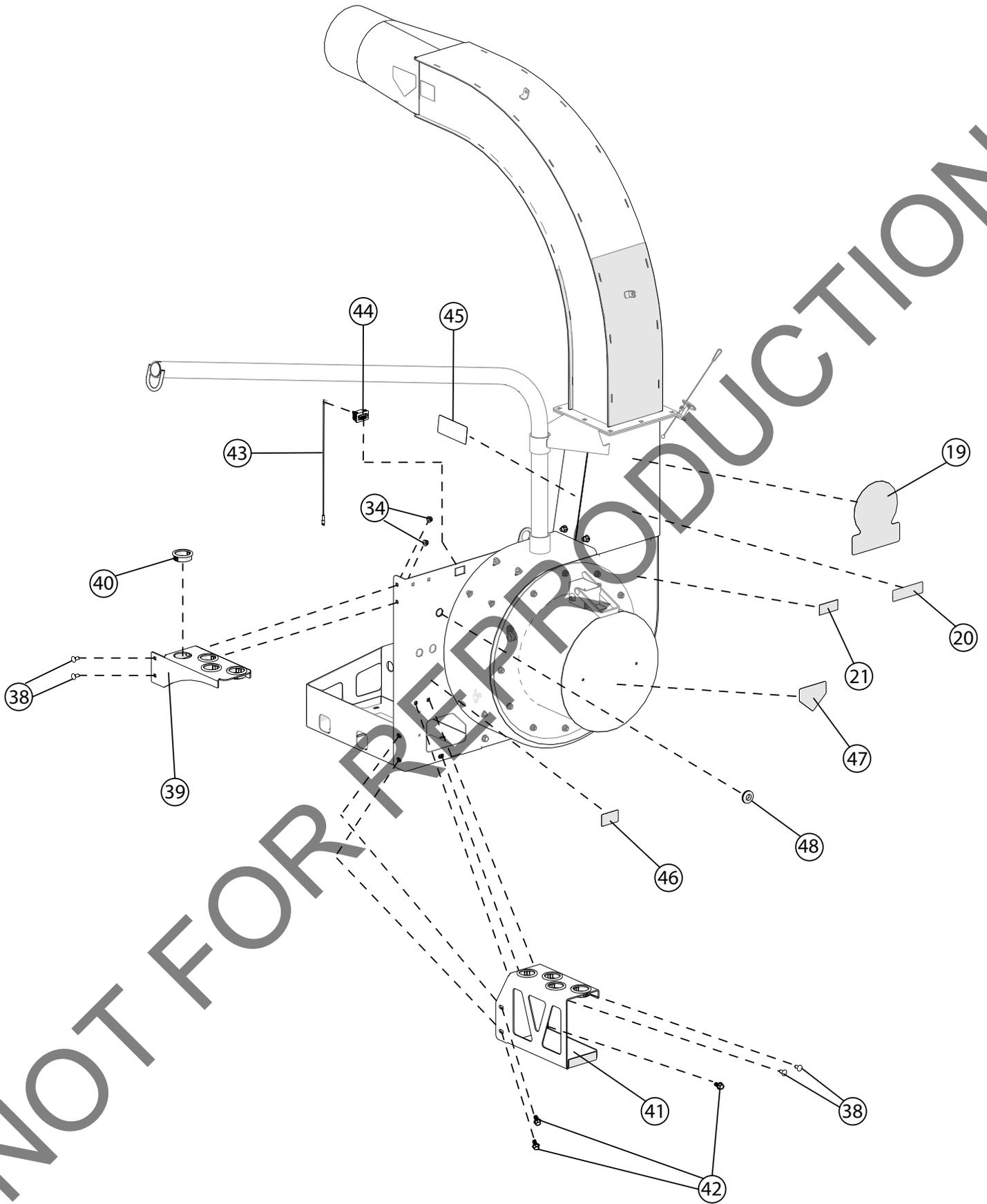
Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL3701VEEU Part Number	QTY
1	KIT, SQUARE ELBOW DL2901/3701	792612	792612	1
2	BLT-RDHDSSQNK, .375"-16 X 1.000 G5 ZP	8024058	8024058	8
3	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"-16 ZP	8165003	8165003	12
4	CHAIN HOSE HANG DL ASSY	791117	791117	1
5	HOOK, SNAP SAFETY 5/16" ZP	791027	791027	2
6	CHAIN 73 LINKS DL	791057	791057	1
7	SCREWCAP 3/8"-16 X 3" HCS ZP	8041058	8041058	1
8	WASHER 3/8 FC 7/16 X 1 X 5/64	8171004	8171004	6
9	NUT LOCK 3/8-16 HEX	8160003	8160003	2
10	HANDLE NOZZLE/GRIP ASSY	791116	791116	1
11	SCREWCAP 3/8"-16 X 2" HCS ZP	8041054	8041054	1
12	BOLT EYE G-2 3/8" x 2"	791081	791081	1
13	LABEL WARNING ENGINE OVERHEAT	811215	811215	1
14	LABEL WARNING NOZZLE	790301	790301	1
15	NOZZLE INTAKE 12" SERVICE	790149-5	-	1
	NOZZLE 14" INTAKE SERVICE	-	792605	1
16	CLAMP HOSE 12"	790150	-	1
	CLAMP, DIXON HS248	-	792224	1
17	BAND HOSE BOOM 12" FORMED	790153	-	1
	BAND HOSE BOOM 14.5" FORMED	-	792403	1
18	HOSE INTAKE 12"X 10'	791034	-	1
	HOSE 14" INTAKE x 10'	-	792208	1
88	WA, ROTATION ADAPTER, DL29/37	792121	792121	1
89	WA, ELBOW ROTATION ASSIST	792122	792122	1
90	PLATE, CLAMP, BOTTOM DL29/37 PAINTED	792414	792414	1
91	PLATE, CLAMP, TOP DL29/37 PAINT- ED	792412	792412	1
92	BLT-RDHDSSQNK, .375"-16 X 2.500" G5 ZP	8024069	8024069	4
93	KNOB 3/8-18, SOLID HUB	811230	811230	4
NOT SHOWN	STRAP, 1" X 60" ENDLESS RATCHET	792270	792270	1

NOT FOR REPRODUCTION



Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL2901VMM Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
19	LABEL PRODUCT DECAL DL	791099	791099	791099	1
20	LABEL DL PIRANHA	100283	100283	100283	1
21	LABEL, WARNING LINER DL	100330	100330	100330	1
22	IMPELLER WA 20.00" x 1.4375" LOADER DL35	792251	792251	792102	1
23	KEY 3/8" SQ. X 4.50"	9201200	9201200	9201200	1
24	PIRANHA BLADE WA DL35	792104	792104	792104	1
25	WSHR-STL, BLV, .642" X 1.25" X .089" MZ	8181015	8181015	8181015	1
26	SCREWCAP 5/8"-18 X 3.00" ZP GR8	792222	792222	792222	1
27	HARNESS, WIRING DL	791096	791096	791096	1
28	STRAIN RELIEF HEYCO 1244	500282	500282	500282	1
29	SWITCH, SAFETY INTER- LOCK	791095	791095	791095	1
30	INTAKE HOUSING WA 14" LOADER DL35	792103	792103	792103	1
31	LEVER HOSE SWITCH	791068	791068	791068	1
32	BOLT CARRIAGE 5/16-18 X 3 1/2" ZP	8024050	8024050	8024050	1
33	SPACER 3/8" X 2 1/2"	900503	900503	900503	1
34	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"- 18 ZP	8165002	8165002	8165002	1
35	FLAPPER WA 14" INTAKE DL35	792105	792105	792105	1
36	CLAMP ROUTING FUEL LINE	791070	791070	791070	1
37	NUT-HEX-FGLK, .375"-16 G5 ZP	791079	791079	791079	12

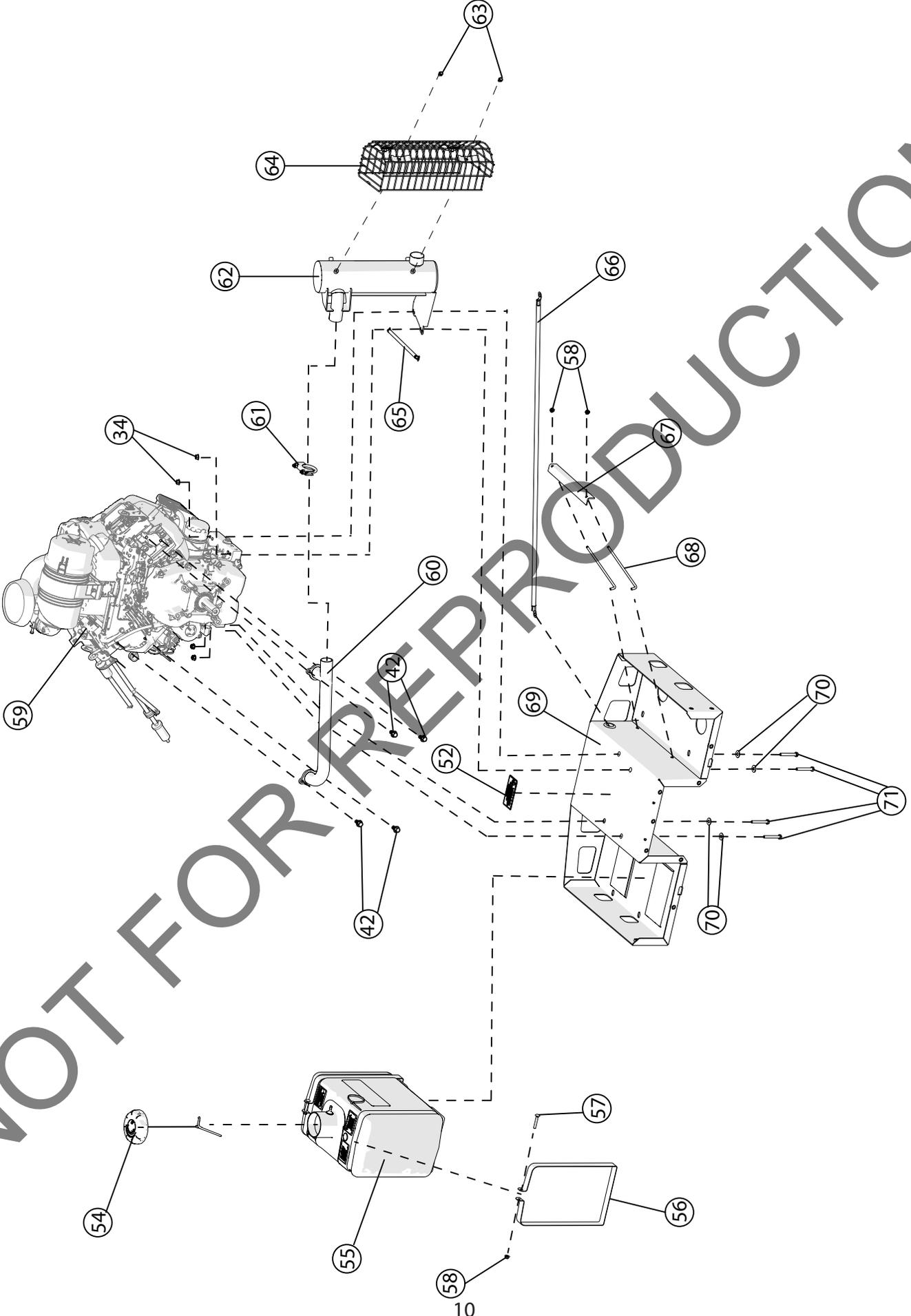
NOT FOR REPRODUCTION



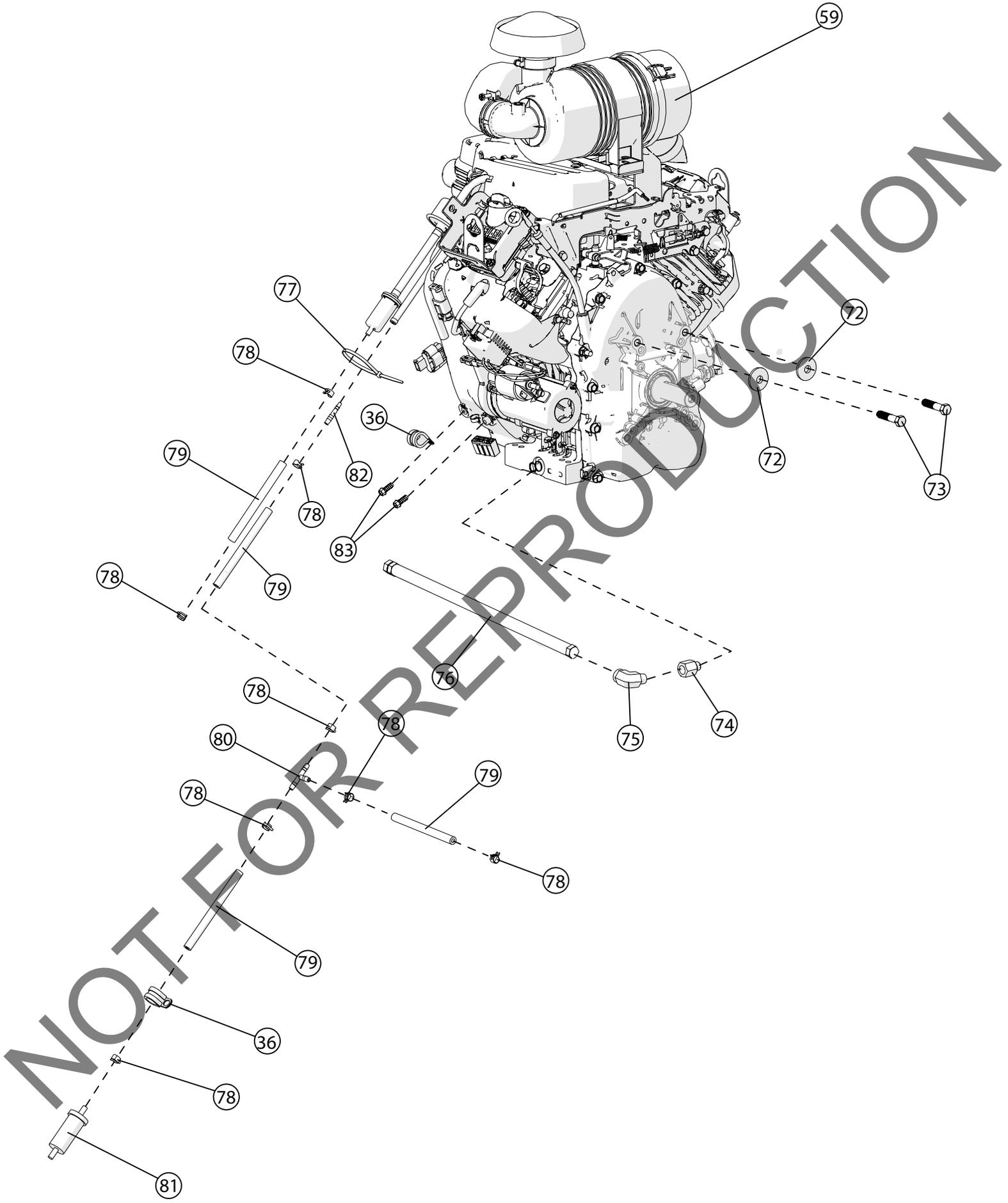
Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL2901VMM Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
19	LABEL PRODUCT DECAL DL	791099	791099	791099	1
20	LABEL DL PIRANHA	100283	100283	100283	1
21	LABEL, WARNING LINER DL	100330	100330	100330	1
34	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"- 18 ZP	8165002	8165002	8165002	4
38	BOLT CARRIAGE 5/16-18 X 3/4" ZP	8024039	8024039	8024039	4
39	RAKE HOLDER, UPPER DL	792243	792243	792243	1
40	BUSHING, SNAP 1.81" ID	382292	382292	382292	8
41	RAKE HOLDER, LOWER DL	792244	792244	792244	1
42	SER. HEX WSHR FLNG SCR 0.375 - 16 x 0.75	791080	791080	791080	3
43	WIRE, ASSY HOUR METER DL29/37	792256	792256	792256	1
44	HOURMETER, INDUCTIVE PANEL MOUNT	373305	373305	373305	1
45	LABEL WARNING ENGINE OVERHEAT	811215	811215	811215	1
46	LABEL EPA COMPLIANCE 49 STATE DL29/37	792503	792503	792503	1
47	LABEL WARNING OPEL	400424	400424	400424	1
48	GROMMET 1" HOLE	520087	520087	520087	1

Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
2	BLT-RDHDSSQNK, .375"-16 X 1.000 G5 ZP	8024058	8024058	8
3	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"- 16 ZP	8165003	8165003	8
4	BOOM HOSE WA	791113	791113	1
34	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"- 18 ZP	8165002	8165002	2
38	BOLT CARRIAGE 5/16-18 X 3/4" ZP	8024039	8024039	2
42	SER. HEX WSHR FLNG SCR 0.375 - 16 x 0.75	791080	791080	9
47	LABEL WARNING OPEI	400424	400424	2
49	LABEL DL INSTRUCTION/ WARN	790142	790142	2
50	LYNCH PIN 3/16" x 1 9/16"	520004	520004	1
51	LANYARD PLASTIC 10"	360243	360243	1
52	LABEL WARNING SECURE	790232	790232	1
53	LABEL DANGER FLYING DEBRIS	810736	810736	1

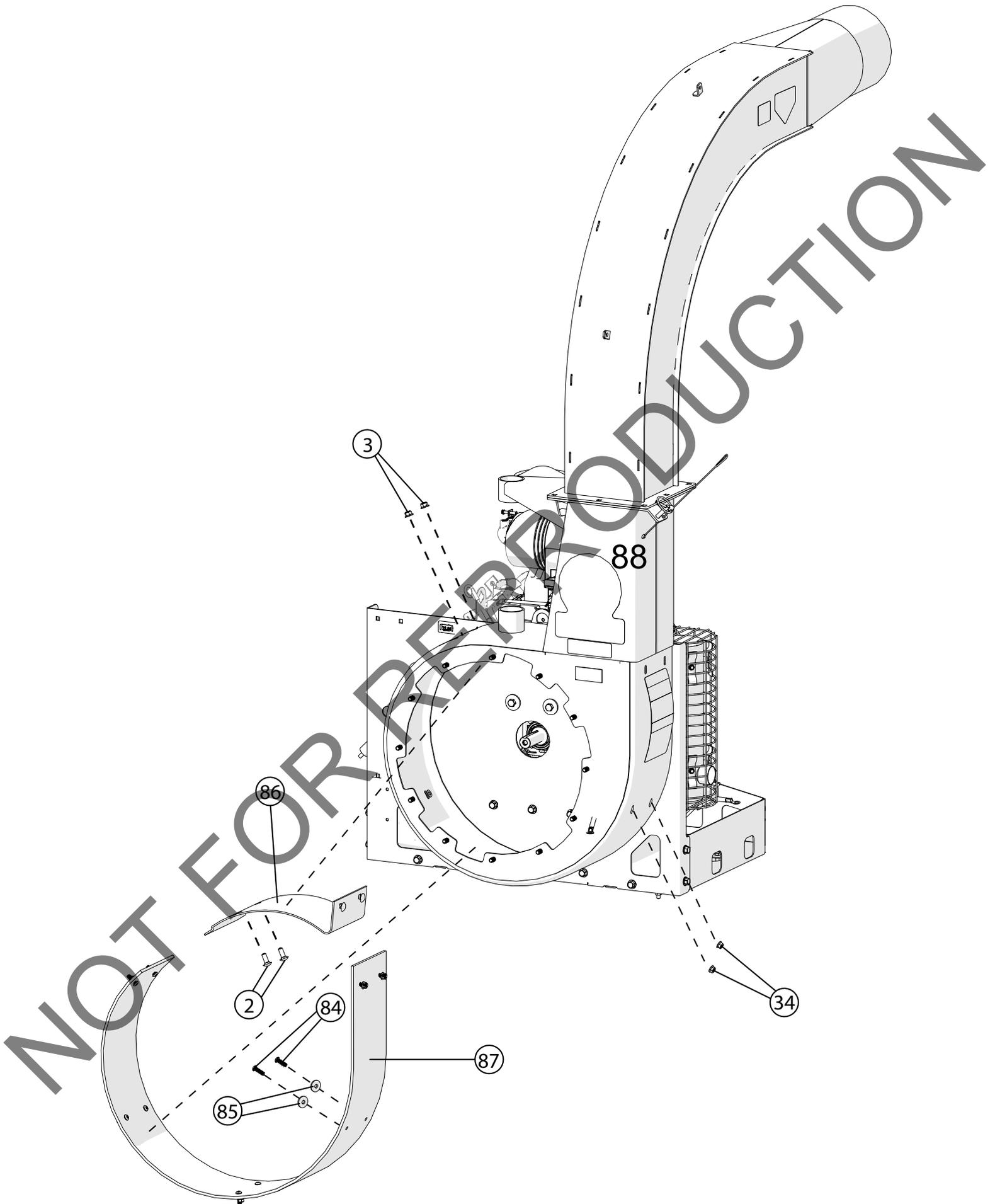
NOT FOR REPRODUCTION



Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL2901VMM Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
34	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"-18 ZP	8165002	8165002	8165002	4
42	PROVIDED WITH ENGINE	REF	REF	REF	4
52	LABEL WARNING SECURE	790232	790232	790232	1
54	CAP, CARB/EPA 3.500"	791158	791158	791158	1
55	TANK, CARB/EPA SIX GAL. 2.50" NECK W/CAP	791157	791157	791157	1
56	CLAMP, TANK FUEL	791043	791043	791043	2
57	BOLT CARRIAGE 1/4-20 X 1 3/4" ZP	8024025	8024025	8024025	2
58	NUT-HEX-NYLK, FLG .250"-20 ZP	8165001	8165001	8165001	4
59	ENGINE 37HP EFI HORZ. SHAFT B&S	-	792247	792247	1
	ENGINE 29HP HORZ. SHAFT B&S	792246	-	-	1
60	MANIFOLD DL35	792226-3	792226-3	792226-3	1
61	CLAMP MUFFLER DL35	792226-4	792226-4	792226-4	1
62	MUFFLER DL29/37	792252	792252	792252	1
63	SCREW MUFFLER DL35	792226-5	792226-5	792226-5	4
64	GUARD MUFFLER DL35	792226-2	792226-2	792226-2	1
65	CABLE BATTERY BLACK 20"	812341	812341	812341	1
66	CABLE BATTERY RED 36"	812282	812282	812282	1
67	BRACKET BATTERY DL	790230	790230	790230	1
68	ROD BATTERY HOLD DOWN	790231	790231	790231	2
69	BASE ENGINE WA DL35	792106	792106	792106	1
70	WASHER 5/16 FLAT ZP	8171003	8171003	8171003	4
71	SCREWCAP 5/16"-18 X 2 1/4" GR 5 HCS ZP	8041033	8041033	8041033	4



Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
36	CLAMP ROUTING FUEL LINE	791070	791070	2
59	ENGINE 29HP HORZ. SHAFT B&S	792246	-	1
	ENGINE 37HP EFI HORZ. SHAFT B&S	-	792247	1
72	WSHR-STL,BLV, .450"X1.500"X.172" MZ	8181013	8181013	2
73	SCREWCAP 7/16"-14 X 2" GR.5 W/PATCH LOCK	790307	790307	2
74	METRIC ADAPTER, M14-1.5" TO 3/8 NPTF	5100366	5100366	1
75	ADAPTER, 90° ST ELBW 3/8M-3/8F NPT	792271	792271	1
76	HOSE, 20" OIL DRAIN - .375- 18 NPTF	5102781	5102781	1
77	TY WRAP	900407	900407	2
78	CLAMP, FUEL LINE 0.50"	791164	791164	8
79	FUEL LINE 1/4" ID X 6"	792406	792406	4
80	1/4" X 1/4" X 1/4" BARB TEE FITTING	792255	792255	1
81	FUEL FILTER BRIGGS	844793	844793	1
82	1/4" TO 3/16" HOSE BARB REDUCER SPLICER	792227	792227	1
83	SCREW SM 1/4"X3/4" TYPE AB HX WF	8122082	8122082	2



Item	Description	DL2901VEEU Part Number	DL3701VEEU Part Number	Quantity
2	BLT-RDHDSSQNK, .375"-16 X 1.000 G5 ZP	8024058	8024058	4
3	NUT-HEX-NYLK, FLG .375"- 16 ZP	8165003	8165003	4
34	NUT-HEX-NYLK, FLG .3125"- 18 ZP	8165002	8165002	10
84	SCREW BUTTON HEAD 5/16"-18 X 1.00	791151	791151	10
85	WASHER 5/16 SAE Z/P	8172008	8172008	10
86	CUT-OFF REPLACEABLE DEBRIS LOADER	791020	791020	1
87	LINER REPLACEABLE LOADER	791018	791018	1
88	Gehäuse	792610	792610	1

NOT FOR REPRODUCTION